

PERSÖNLICHER KRISEN PASS

für selbstbestimmte Hilfe
in einer psychischen Krise

Vorbereitet sein.
Unterstützung
erhalten.
Krise meistern!



September 2024 / Version 1.0

Ansprechpersonen

Unterstützung beim Ausfüllen des Krisenpasses
erhalten Sie z. B. hier:

- Arzt/Ärztin, Therapeut*in, Betreuer*in
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
- Selbsthilfegruppe
- Angehörige/Vertrauenspersonen

Weitere Informationen

... finden Sie auf unserer Webseite:



Ihr Feedback ist uns wichtig!

Der Krisenpass ist ein
neues Angebot, das wir
stetig gemeinsam mit Ihnen
verbessern möchten. Hierfür
haben wir eine Befragung erstellt,
die Sie auf unserer Webseite finden.
Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr!

Der Krisenpass wurde erstellt durch die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V. (LVGFSH) in Zusammenarbeit mit einem trialogisch zusammengesetzten Expertenpanel mit dem Ziel der Stärkung der Patientenautonomie. Die Zusammenarbeit erfolgte im Rahmen des vom Ministerium für Justiz und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein finanzierten Projekts „Unterstützung der Versorgung und Prävention von psychischen Erkrankungen“.



Bitte abtrennen



1. Name

Geburtsdatum

Anschrift

2. Tel. des psychiatr. Krisendienstes

3. Sprache

4. Diagnose/Symptome

5. Ich verfüge über eine

- Vorsorgevollmacht
 - Betreuungsverfügung
 - Patientenverfügung
 - Behandlungsvereinbarung
- Name(n) und Telefonnummer(n)
der Kontaktperson(en)

6. Versorgung von

- Angehörigen
- Tieren

Name und Tel. der Kontaktperson

7. Wichtige Kontaktpersonen

Name

Tel.

Rolle

Name

Tel.

Rolle

8. Auf keinen Fall Folgendes tun

9. Hilfreich in einer Krise ist für mich

10. Sollte ich im Krisenfall eine
Behandlung ablehnen, bitte Folgendes
versuchen

Was ist eine Krise?



eine psychische
Ausnahmesituation



Kommunikation ist
vielleicht eingeschränkt



Hilfe und Unterstützung
sind nötig

Was ist ein Krisenpass und warum ist er sinnvoll?

Krisen können plötzlich und heftig auftreten. Ausführliche Dokumente (z. B. Behandlungsvereinbarung, Medikamentenplan) sind nicht ständig in der Hosentasche. **Der Krisenpass liefert kompakte Informationen und passt in jede Handyhülle oder Geldbörse.**

Der Krisenpass hilft Ihnen Ihre Selbstbestimmung zu fördern. Ihren Krisenpass füllen Sie als Vorsorge für den Krisenfall aus. Er hält Ihre Behandlungswünsche fest, für den Fall, dass Sie nicht in der Lage sind, diese zu äußern.

Ihr Krisenpass kann

- in einer Krise dabei helfen, Missverständnisse zwischen Ihnen und helfenden Personen zu vermeiden,
- wertvolle Hinweise und wichtige Informationen für Hilfskräfte bereitstellen, wie z. B. wichtige Kontaktpersonen,
- unterstützen, um die Situation bestmöglich zu bewältigen und Ihnen schneller die Hilfe, die Sie sich wünschen, zugänglich zu machen,
- als Ersatz für eine Kommunikation dienen, wenn Sie gerade nicht kommunizieren können.



Alle im Hilfesystem Tätigen sind grundsätzlich verpflichtet, den Willen des Hilfebedürftigen zu respektieren!

Weitere Informationen zum rechtlichen Rahmen finden Sie unter www.lvgfsh.de/krisenpass

Wichtige Ausfüllhinweise

- Bitte füllen Sie den Krisenpass aus, wenn Sie sich psychisch stabil fühlen und aktualisieren Sie ihn bei Änderungen.
- Es ist empfehlenswert, den Krisenpass nicht allein auszufüllen. Unterstützung finden Sie unter anderem bei den Ansprechpersonen auf der Rückseite dieses Flyers.
- Bitte füllen Sie die Informationen zu Ihren Medikamenten und ggf. medikamentösen Wünschen gemeinsam mit ärztlichem/psychotherapeutischem Fachpersonal aus.
- Sie können Felder freilassen, jedoch versuchen Sie bitte möglichst viele Felder auszufüllen, damit Ihnen in der Notsituation bestmöglich geholfen werden kann.
- Bitte füllen Sie den Krisenpass deutlich lesbar aus und stecken Sie ihn danach in die Handyhülle oder Geldbörse, damit er in der Krise schnell und gut auffindbar ist.
- Bitte informieren Sie alle angegebenen Personen, dass sie als Kontakt in Ihrem Krisenpass hinterlegt sind.
- Sie können den Krisenpass jederzeit entsorgen und/oder neu ausfüllen.

Eine ausführliche Ausfüllhilfe in verschiedenen Sprachen finden Sie unter www.lvgfsh.de/krisenpass



Ich bin damit einverstanden, dass der Krisenpass zu Zwecken meiner Behandlung kopiert und gespeichert wird.

Datum

Unterschrift

Ein Angebot von

LVGF SH
Schleswig-Holstein
Ministerium für Justiz
und Gesundheit

www.lvgfsh.de/krisenpass

11. Aktuelle Medikation und Verschreibungsdatum

12. Meine Notfallmedikation

13. Meine Medikamente verwahre ich hier

14. Allergien, Unverträglichkeiten, schlechte Erfahrungen mit folgenden Medikamenten

15. Weitere Erkrankungen